



Gemeinsam.  
Für Umwelt.

#grünergeorg



# Umweltpreis des Sozialwerks St. Georg 2025

Klima- und  
Umweltschutz geht  
uns alle an!

Liebe Leser:innen,

der Schutz von Umwelt und Klima geht uns alle an. Nur gemeinsam können wir den Herausforderungen begegnen, die vor uns liegen – sowohl im privaten als auch im beruflichen Umfeld.

Im Sozialwerk St. Georg gibt es viele Menschen mit kreativen und einfallsreichen Ideen. Genau diese Menschen möchten wir ansprechen und motivieren, Vorschläge zu entwickeln und umzusetzen, die den Klima- und Umweltschutz in unseren Einrichtungen und Diensten voranbringen.

Ihr Einsatz soll sich lohnen – nicht nur für die Umwelt, sondern auch für Ihre Einrichtung oder Ihren Dienst. Deshalb verleihen wir 2025 bereits zum dritten Mal den Umweltpreis des Sozialwerks St. Georg.

Dieses Mal dreht sich alles um das Thema „Upcycling“, also darum, aus alten oder beschädigten Dingen etwas Neues und Sinnvolles zu schaffen, statt sie einfach wegzuerwerfen.

Wir möchten die Ideen würdigen, die den Weg zu einer nachhaltigeren und umweltfreundlicheren Zukunft ebnen.

Haben Sie schon eine gute Idee oder kommt Ihnen eine in den Sinn?  
Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!

Herzliche Grüße,

Wolfgang Meyer

Thomas Kaczmarek

Vorstand Sozialwerk St. Georg e. V.

## Worum es geht

Für den Umweltpreis 2025 sammeln wir Ideen, innovative Projekte oder Initiativen im Sozialwerk zum Thema Upcycling. Der Fokus kann dabei auf folgenden Bereichen liegen:

- **Wiederverwendung** und **Aufwertung** alter oder kaputter Gegenstände.
- **Kreative Umgestaltung**, bei der Materialien oder Objekte zu völlig neuen Zwecken genutzt werden (zum Beispiel für Kunst-, Garten- oder Recyclingprojekte).

Was können wir also tun, um in den Einrichtungen und Diensten des Sozialwerks das Bewusstsein für Upcycling und Ressourcenschonung zu fördern?

Welche Ideen haben Sie, um aus scheinbar nutzlosen Dingen (wie zum Beispiel aus Kleidung, alten Möbeln oder Elektrogeräten) etwas Neues und Nützliches zu machen?

Wie können wir unsere Gewohnheiten in Bezug auf den Umgang mit Materialien ändern und gleichzeitig etwas für Klima und Umwelt tun?

**Wenn Sie auf diese oder ähnliche Fragen Antworten haben, dann bewerben Sie sich auf den Umweltpreis 2025.**





**Gemeinsam.  
Für. Umwelt.**

#grünergeorg

## Wer teilnehmen kann

Teilnahmeberechtigt sind alle Klient:innen und Mitarbeitenden aus sämtlichen Bereichen und Sparten des Sozialwerks St. Georg. Wichtig ist, dass die Idee oder das Projekt als gemeinsamer, inklusiver Beitrag umgesetzt wird.

## Die Preise

Für den Umweltpreis 2025 vergeben wir drei Preisgelder:

- 1. Preis: 3.000 Euro**
- 2. Preis: 2.000 Euro**
- 3. Preis: 1.000 Euro**

Zudem werden die ausgezeichneten Projekte und Ideen in Berichten ausführlich vorgestellt, und wir informieren gezielt die regionale Presse.

Die preisgekrönten Einrichtungen und Dienste dürfen das Umweltpreis-Logo für Werbezwecke, z. B. auf Briefpapier, in der E-Mail-Signatur oder als Aufkleber verwenden.

## Die Bewerbung um den Umweltpreis

Bitte beschreiben Sie uns Ihre Idee. Besonders interessiert uns dabei, warum gerade Ihre Einreichung den Umweltpreis gewinnen sollte. Was macht Ihre Idee besonders? Welche Ergebnisse haben Sie bereits erzielt oder welche Ziele wollen Sie mit Ihrem Projekt erreichen?

Schicken Sie Ihre Bewerbung bitte per E-Mail an [umweltpreis@sozialwerk-st-georg.de](mailto:umweltpreis@sozialwerk-st-georg.de) oder per (Haus)Post an:  
Sozialwerk St. Georg e. V., Alexandra Aulbach,  
Uechtingstraße 87, 45881 Gelsenkirchen.

Wir freuen uns auf alle Einsendungen, egal ob kurz oder lang – ob geschrieben, gemalt, gezeichnet oder gebastelt.

## Das müssen Sie erfüllen

- Preiswürdig sind Ideen und Projekte, die gemeinsam von Klient:innen und Mitarbeitenden entwickelt und umgesetzt wurden.
- Die Maßnahmen dürfen bereits angelaufen sein, aber sie müssen noch nicht abgeschlossen sein.
- Die Idee sollte auf andere Einrichtungen oder Dienste übertragbar sein.
- Besonders freuen wir uns über Projekte, die neu im Sozialwerk sind.
- Ausgeschlossen sind Ideen und Projekte, die bereits anderweitig finanzielle Unterstützung (z. B. durch Aktion Mensch oder andere Fördermittelgeber) erhalten.

## Die Jury

Eine Jury entscheidet, welche Vorschläge prämiert werden. Sie setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Prof. Dr.-Ing. Viktor Grinewitschus, ebz Business School und Hochschule Ruhr West
- Michael Klotz, Vorstand Sparkasse Gelsenkirchen
- Dieter Czogalla, Vorstand Stiftung des Sozialwerks St. Georg
- Britta Wiegel, Nutzerbeirat Haus Tondern
- Sven Heyn, Werkstattrat Emscher-Werkstatt
- Wolfgang Meyer, Vorstand Sozialwerk St. Georg
- Alexandra Mehrstens, Geschäftsführerin Bauen und Wohnen gGmbH

## Der Zeitplan

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 31.3.2025 an die neben stehende Adresse.

Die Preisverleihung findet im Juni 2025 statt.

## Und zu guter Letzt

Die preisgekrönten Einrichtungen dürfen das Preisgeld frei für nachhaltige ökologische Projekte oder gemeinschaftliche soziale Zwecke in ihren Häusern und Diensten einsetzen.